

**Kiel.** Der derzeitige Astronom an der Sternwarte in Kiel und Privatdocent an der dortigen Universität Dr. Ernst Grossmann wurde zum Observator der Kommission für die internationale Erdmessung bei der Akademie der Wissenschaft ernannt.

**Internationale Maritime Ausstellung in Bordeaux 1907.** Die Ausstellung wird am 1. Mai 1907 eröffnet und soll ungefähr 6 Monate dauern; sie findet unter dem Protektorate der französischen Regierung und unter Mitwirkung des Staates, des Gironde-Departements, der Municipalität, der Handelskammer und der Société Philomatique von Bordeaux statt. Sie steht sämtlichen Ländern offen und erstreckt sich auf industrielle, landwirtschaftliche und künstlerische Erzeugnisse aller Art, welche sich auf die Marine beziehen. Die Ausstellung wird als Freihafengebiet betrachtet, so dass die ausgestellten Gegenstände keiner zollamtlichen Untersuchung, noch Zoll- oder Acciseabgaben unterworfen sind. Die Zulassungsgesuche sowie alle Zuschriften sind zu richten an das Commissariat général, 26, Cours du XXX. Juillet, Bordeaux.

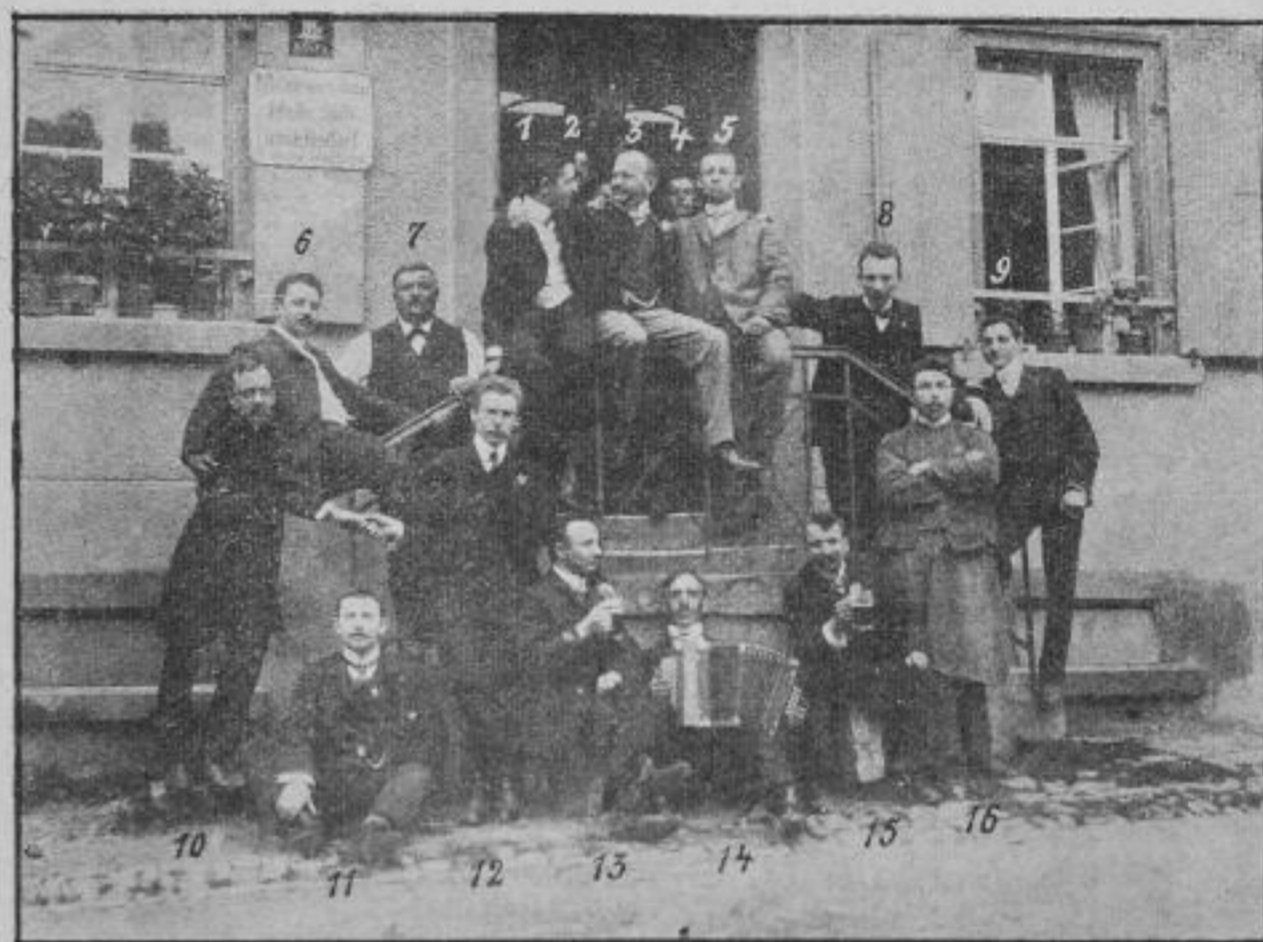
**Prämierung der Glashütter Uhren.** Auf der 29. Marine-Chronometer-Konkurrenz-Prüfung der deutschen Seewarte in Hamburg wurde von den sechs eingelieferten Chronometern die Präzisionsaschenuhr-Fabrik von A. Lange & Söhne mit der ersten und vierten Prämie bedacht.

**Ende September oder anfangs Oktober wird in Zürich die Sternwarte „Urania“ eröffnet werden.** Das Institut, das einen Refraktor von 30 cm Objektivöffnung und 5,4 m Brennweite enthält, ist Eigentum der Genossenschaft Urania. Die ganze optische Ausrüstung ist von Karl Zeiss in Jena geliefert worden. Die Kuppel hat  $8\frac{1}{2}$  m im Durchmesser, sie ruht auf 16 Rollen und hat ein Gewicht von 10 Tonnen.

**Ein Apparat zur Verhütung des Fahrraddiebstahls** wurde von dem Erfinder, einem Studenten, auf dem Hofe des Polizeipräsidialgebäudes in Magdeburg vor Beamten der Polizei und geladenen Gästen vorgeführt. Es handelt sich um eine an jedem Rade leicht anzubringende Vorrichtung die beim Besteigen des Rades durch fremde Personen einen weithin hörbaren Knall ertönen lässt, hierdurch werden Passanten und Polizei aufmerksam, und der Diebstahl kann leicht verhindert werden. Der Apparat kann von dem Diebe weder mit List noch mit Gewalt vom Rade entfernt oder abgestellt werden; selbst der mit dem Apparat vertraute Dieb steht ihm machtlos gegenüber, da nur der Besitzer durch einen besonderen Schlüssel den Knall verhindern kann. Letzterer hat, wenn er sein Rad unbeaufsichtigt stehen lassen will, nur drei Griffe nötig, um das „Alarmsignal“ gegen fremde Angriffe einzustellen.

**Oesterreichische Mechaniker in Deutschland.** Dem letzten Sitzungsberichte der Wiener Handelskammer entnehmen wir folgenden interessanten Passus: „Adolf Demmer, welcher die k. k.

Fachschule für Uhrenindustrie in Kar'stein im Schuljahr 1904 mit vorzüglichem Erfolg absolviert hat und seit dem 1. August 1904 bis 24. Dezember 1905 bei Anton Rapi, Wien, Graben 21, in Stellung war, erhielt durch Vermittelung der Direktion der genannten Fachschule die Gelegenheit zur Erweiterung seiner Fachkenntnisse durch Ausbildung in den Marinechronometerarbeiten und befindet sich zurzeit in Stellung bei der Firma Deutsche Chronometerwerke in Hamburg. Die Direktion der genannten Fachschule bemerkt, dass es für Präzisionsuhrmacherei und Chronometerarbeiten im Inlande an geeigneten Kräften mangelt und dass sich der Gesuchsteller zu diesen Arbeiten geschickt zeigt, jedoch als Sohn eines Volksschullehrers in Rossa, einem kleinen, abgelegenen Orte, nicht über die zu seiner Ausbildung erforderlichen Mittel verfügt. Der Gewerbeförderungsausschuss willigt daher in die Gewährung eines Stipendiums im Betrage von 300 Kronen ein gegen Ausstellung eines Reverses, wonach sich der Gesuchsteller verpflichtet, die im Auslande erworbenen Kenntnisse im Inlande zu verwerten.



Ein Ausflug des Freiburger Vereins ins Glotterthal (Schwarzwald).

1. K. Link. 3. B. Zuchler. 5. R. Steiert. 6. A. Müller. 7. Kronenwirt. 8. Meermann. 9. Hecht. 10. H. Lampmann. 11. F. Wagner. 12. J. Larsen. 13. F. Heiermann. 15. Krause. 16. A. Muser.

Verantwortlich für die Redaktion: C. Schulte, Berlin S.W., Kochstrasse 25.

## Sicheren und reichlichen Verdienst

gewährt jedem Wiederverkäufer der Vertrieb der

# Original Edison-Phonographen

und der echten

# Edison-Goldguss-Walzen.

Unerreichte Qualität. Feste Preisregulierung schliesst jedes Unterbieten aus. Unterstützung der Händler durch enorme Reklame, Zuweisung von Kunden, wirkungsvolles Propaganda-Material.

Verlangen Sie Händler-Offerte von der

## Edison-Gesellschaft m. b. H., Berlin N., Südufer 18.